

Hospiz macht Schule

von red

Bad Homburg. Im Anschluss an die Mitgliederversammlung des Bad Homburger Hospizdienstes findet am morgigen Donnerstag von 19.30 Uhr an im Kurhaus eine Präsentation des Projektes „Hospiz macht Schule“ statt. Die interessierte Öffentlichkeit ist zu dieser Präsentation eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Bei „Hospiz macht Schule“ handelt es sich um eine Projektwoche an Grundschulen. Sie richtet sich an Kinder der 3. und 4. Klasse. Die Projektwoche hat an jedem Tag einen neuen Themenschwerpunkt. Diese sind „Werden und Vergehen – Wandlungserfahrungen“, „Krankheit und Leid“, „Sterben und Tod“, „Vom Traurig-Sein“ sowie „Trost und Trösten“. Projektleiterin Irmgard Hörr, hauptamtliche Palliative Care-Fachkraft, und die sechs ehrenamtlichen Hospizhelferinnen, die die Projektwoche gestalten, stellen dabei ihre Arbeit vor. Das Konzept, aber auch die Erfahrungen bei der Durchführung kommen zur Sprache.

Seit 2013 fanden bereits drei solcher Projektwochen statt: Die erste im Mai vergangenen Jahres in der Ober-Erlenbacher Paul-Maar-Schule, im November in der Homburger Hölderlinschule und im Februar erneut in der Paul-Maar-Schule.

(red)

Artikel vom 19.03.2014, 03:00 Uhr (letzte Änderung 19.03.2014, 02:55 Uhr)

Artikel: <http://www.fnp.de/lokales/hochtaunus/Hospiz-macht-Schule;art690,785735>

© 2014 Frankfurter Neue Presse



Der Tarif mit
Preisgarantie*

